

Dienstleister-Steuerung und Dienstleister-Berichte in der Auslagerungs-Praxis



Banken-Praxis-Seminar · 7 CPE-Punkte

Aktuelle Instituts-Erfahrungen aus einer Aufsichts-Prüfung des Auslagerungs-Managements!

- **Wesentliche Änderungen für das Auslagerungsmanagement (ZAM), den Auslagerungsbeauftragten (ZAB) und die Revision durch DORA**
- **Abgrenzung Auslagerungen (MaRisk)/IKT-Dienstleistungen (DORA)**
- **Risikoanalysen und Wesentlichkeitseinstufungen**
- **Anforderungen an die Berichterstattung des DL und seiner Revision**
- **Aktuelle Instituts-Erfahrungen aus einer BaFin-Prüfung des ZAM**
- **IKT-Auslagerungen in der Prüfungspraxis**

Referenten



Daniel Schmidt
Prüfer
Bankgeschäftliche Prüfungen
Deutsche Bundesbank



Markus Wietzke
Zentraler Auslagerungs-
beauftragter (ZAB)
Sparkasse Hannover



Prof. Dr. Ralf Kühn, CIA, CISA
Wirtschaftsprüfer, CPA
Steuerberater
Finance Audit GmbH WPG, Ettlingen

Programm

Daniel Schmidt, Bundesbank · 9:00–11:15 Uhr

Auslagerungen und IKT-Dienstleister-Steuerung als Schwerpunkt aufsichtlicher Prüfungen durch neue DORA-Vorgaben

- Ablösung der BAIT durch DORA – aufsichtliche Erwartungen an die praktische Umsetzung
- Anforderungen an die Steuerung von (un)wesentlichen (IT-)Auslagerungen und IKT-Drittdienstleistern
- Abgrenzung von Auslagerungen, Fremdbezügen, IKT-Drittdienstleistungen und kritischen Funktionen in der Risikobewertung und Dienstleistersteuerung – Wie ist eine parallele Steuerung nach MaRisk und DORA möglich?
- Häufige Schwachstellen und Mängel: Keine Outsourcing-Strategien, fehlende Auslagerungs-Governance, lückenhafte laufende Überwachung der SLA-Vereinbarungen, unvollständige Risikoanalysen, fehlende Organisationsrichtlinien und Dokumentationen
- Software- und Cloud-Dienstleistungen: Erweiterte Pflichten und Prüfungserfordernisse
- Erweiterte Anforderungen an Risikoanalyse/ Wesentlichkeitseinstufung, Exit-Strategien und Dienstleister-Reporting durch DORA
- Anforderungen an das neue Informationsregister

Markus Wietzke, Sparkasse Hannover · 11:30–14:30 Uhr

Aktuelle Anforderungen an die Dienstleister-Steuerung bei (IKT-)Auslagerungen und (IKT-)Drittdienstleistungen

- Aktuelle Anforderungen an die Ausgestaltung der Prozesse und Strukturen (u. a. Schnittstellen) für eine effektive und risikoorientierte DL-Steuerung in Abgrenzung zu den neuen DORA-Vorgaben
- Vorgehensweise bei der Abgrenzung von Auslagerungen, Fremdbezügen und IKT-Drittdienstleistungen in der Steuerung nach MaRisk und DORA
- Risikobewertung nach MaRisk/DORA
- Abbildung im Auslagerungsregister/Informationsregister
- Exit-Strategie, Auslagerungsbeendigung, Rückverlagerung
- Aktuelle Erfahrungen aus einer BaFin-Prüfung des ZAM

Aktuelle Anforderungen an die Dienstleister-Berichte bei (IKT-)Auslagerungen und (IKT-)Drittdienstleistungen

- Einrichtung von Strukturen und Prozessen zur effizienten und risikoorientierten Analyse und Auswertung von Dienstleister-Berichten – Welche Berichte müssen (mindestens) angefordert werden?
- SLA-Mindestinhalte bzgl. der Reporting-Anforderungen (Turnus, Umfang, Inhalt) nach MaRisk und DORA
- Abstimmung der Vorgehensweise bei der Auswertung und Analyse der Dienstleisterberichte zwischen (Zentralem) Auslagerungsmanagement und Fachbereichen
- Aktuelle Erfahrungen aus einer BaFin-Prüfung des Zentralen Auslagerungsmanagements (ZAM)

Prof. Dr. Ralf Kühn, Finance Audit GmbH · 14:45–17:00 Uhr

IKT-Dienstleistungen in der Prüfungspraxis: Prüfungsschwerpunkte – Häufige Prüfungs-Mängel, vermeidbare Feststellungen und neue Prüffelder durch DORA

- Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der organisatorischen Ausgestaltung des Auslagerungsmanagements und der (IKT-)Dienstleister-Steuerung
- Prüfung der Funktionsfähigkeit/Ordnungsmäßigkeit der Dienstleister-Prozesse sowie der Wirksamkeit der Internen Revision des (IT-)Dienstleisters – Wann sind Vor-Ort-Prüfungen beim (IKT-)Dienstleister sinnvoll und notwendig?
- Problemfeld IKT-Weiterverlagerungen u. DL-Konzentration
- Problemfelder lückenhafte Key Performance Indicators (KPI) und Key Risk Indicators (KRI)
- Besondere Auffälligkeiten in den Finanzverbänden und in Institutsgruppen/Konzernstrukturen
- Prüfung der (gemeinsamen) IKT-Notfallplanung von Auslagerungsunternehmen und (Dritt-)Dienstleister
- Länder- und politische Risiken bei IKT-Dienstleisterketten
- Häufige Prüfungs-Mängel und vermeidbare Feststellungen
- Einbeziehung der neuen DORA-Anforderungen in die Prüfungsplanung

Seminarziel

Die Dienstleister-Steuerung und die Dienstleister-Berichterstattung haben in vielen bisherigen Aufsichtsprüfungen gravierende Mängel aufgezeigt und wesentliche Feststellungen für die Institute, die geprüften Bereiche, aber teilweise auch für die Interne Revision zur Folge gehabt.

Die neuen DORA-Vorgaben konkretisieren daher parallel zu den MaRisk die Anforderungen der Bankenaufsicht an die Banken und Sparkassen in Bezug auf den Umgang mit Auslagerungen, Fremdbezügen und IKT-Drittdienstleistungen sowie den kritischen wesentlichen Funktionen im Bereich der externen (IKT-)Dienstleistungen.

Inbesondere die kritische Beurteilung bzw. Prüfung von Dienstleister-(Prüf-) Berichten und Dienstleister-Revisions-Berichten stellt die beteiligten Dienstleistersteuerer und die Interne Revision vor große Herausforderungen.

Das (Zentrale) Auslagerungsmanagement und die Interne Revision sind daher angehalten, in enger Abstimmung Prozesse und Strukturen aufzusetzen und zu prüfen, die eine risikoorientierte Steuerung und Berichterstattung ermöglichen.

Im Seminar berichten die Referenten aus ihrer Dienstleister-Steuerungs- und Prüfungs-Praxis und geben wertvolle Hinweise und Praxistipps zur prüfungssicheren Umsetzung der neuen Anforderungen.

Zielgruppe

Aus der Praxis für die Praxis!

Wir wenden uns insbesondere an die Mitarbeitenden der Bereiche:

- (Zentrales) Auslagerungsmanagement und Dienstleistersteuerung
- Interne Revision, IT-Revision, IT und Organisation
- Compliance, Governance, Informationssicherheit (ISB) und Datenschutz (DS)
- Prozessmanagement und Notfallmanagement (BCM/ITSCM)
- sowie andere interessierte Fach- bzw. Grundsatzbereiche und externe Prüfer*innen sowie Bankdienstleister

Unsere Referenten



Daniel Schmidt

Prüfer Bankgeschäftliche Prüfungen
Deutsche Bundesbank, Hannover

Daniel Schmidt besitzt langjährige Prüfungserfahrung im Rahmen von Bundesbankprüfungen u. a. bzgl. der Prüfung von Auslagerungs- und IT-Risiken bei Instituten unterschiedlicher Größe.



Markus Wietzke

Auslagerungsbeauftragter, Teamkoordinator Zentrales Auslagerungsmanagement, Sparkasse Hannover

Markus Wietzke ist seit mehreren Jahren Teamkoordinator des Zentralen Auslagerungsmanagements der Sparkasse Hannover. Seine Schwerpunktthemen liegen im Bereich der Auslagerungen und des sonstigen Fremdbezugs von IT-Dienstleistungen und er ist Ansprechpartner für interne und externe Prüfungen.

Herr Wietzke koordiniert die Umsetzung aufsichtsrechtlicher Anforderungen in Zusammenarbeit mit internen Abteilungen und den Vertriebseinheiten sowie die Weiterentwicklung interner Prozesse und ist für die Koordination des Teams verantwortlich.



Prof. Dr. Ralf Kühn, CIA, CISA

Wirtschaftsprüfer, CPA, Steuerberater, Finance Audit GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Ettlingen

Prof. Dr. Ralf Kühn ist Geschäftsführender Gesellschafter einer mittelständischen Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft mit langjähriger nationaler und internationaler Erfahrung in der Betreuung von Prüfungs- und Beratungsmandaten sowie der Steuerung strategischer Großprojekte mit Schwerpunkt IT, IKS, Compliance und Revision in der deutschen und europäischen Kredit- und Versicherungswirtschaft. Als Referent aus der Praxis für die Praxis greift er auf einen umfassenden Erfahrungsschatz zurück, den er als Dozent an verschiedenen Hochschulen und Bildungseinrichtungen weitergibt.

Seminar-Vorschläge

Praxis-Umsetzung aktueller DORA- & Aufsichts-Anforderungen im (zentralen) Auslagerungsmanagement

11. September 2024, Online-Veranstaltung

Abstimmung Notfall-Konzepte und BCM-Prozesse mit dem Auslagerungs-Dienstleister

12. September 2024, Online-Veranstaltung

DORA-konforme Auslagerungsverträge & SLAs

17. September 2024, Online-Veranstaltung

Abgrenzung & Steuerung von (IT-)Auslagerungen & (IKT-)Drittdienstleistungen

24. September 2024, Online-Veranstaltung

Prüfung AT 9 MaRisk (Auslagerungen) vor dem Hintergrund neuer DORA-Vorgaben

30. September 2024, Online-Veranstaltung

Auslagerungsmanagement & Dienstleister-Steuerung im Fokus der Aufsicht

1. Oktober 2024, Online-Veranstaltung

Abgrenzung Auslagerung/sonst. Fremdbezug/ (IKT-)Dienstleistungen

12. November 2024, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Björn Wehling

Telefon 06221/65033-44

b.wehling@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Dienstleister-Steuerung und Dienstleister-Berichte in der Auslagerungs-Praxis

Name

Vorname

Position

Firma

Straße

PLZ / Ort

Tel./Fax

E-Mail

Name der Assistenz

Datum Unterschrift

An anmeldung@akademie-heidelberg.de oder per Fax an: **06221/65033-29**

Termin + Seminarzeiten

Mittwoch, 23. Oktober 2024

9:00–17:00 Uhr

Online-Zugang ab 8:45 Uhr

Seminar-Nr. 24 10 BA132 W

Teilnahmegebühr

€ 780,- (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei.

Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen

(Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen, wenn gewünscht, gerne zusenden.

Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Homepage einsehen:

www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per Zoom im Internet-Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.

 **AKADEMIE
HEIDELBERG**

AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH

Maaßstraße 28 · 69123 Heidelberg

Telefon 06221/65033-0 · Fax 06221/65033-69

info@akademie-heidelberg.de

www.akademie-heidelberg.de